

[2728.] G. Ernesti in Chemnitz sucht und bittet um Offerten:
1 Erbkam., Bauzeitung f. 1855 u. 1856.
(B., Ernst & Korn.)

[2729.] Emil Baensch königl. Hofbuchh. in Magdeburg sucht:
Schiffner, Sach-Wörterbuch. 49. Heft bis Ende.
Lossius, Gumal und Lina. 8. Aufl. 1. Bd.
apart. 1838.
Körte, Sprichwörter. 3. Lfg. bis Ende.
(Brockhaus.)

[2730.] Oswald Bertram in Cassel sucht und bittet um Offerten:
1 Koch, Codex der Schachspielenkunst. 2. Aufl.
2 Bände.

[2731.] Wilhelm Baensch in Leipzig sucht:
1 Halle'sches Commersbuch. Ausgabe von 1795.

[2732.] Carl Gerold's Sohn in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Jäger, Geschichte des Frankenlandes.
3 Bde. 8. Arnstadt 1806—8, Hildebrand.

[2733.] Die Stiller'sche Hofbuchh. (Didier Otto) in Schwerin sucht antiquarisch:
1 Schmeller, bayerisches Wörterbuch. 4 Bde. u. Register.

[2734.] G. A. Zumsteeg in Stuttgart sucht antiquarisch:
1 Flotow, Martha. Cl.-U. mit Text.
1 Kalkbrenner, Clavierschule. (4 v.).
1 Schmitt, A., Studien. Op. 67. Clpt. od.
3 Hefte.
1 Haydn, V. Quart. Stimmen. Cah. 18—25. (Peters.)
1 — Altschott. Balladen. Heft 1.
1 Righini, das befreite Jerusalem. Cl.-U.

[2735.] Die Hofbuchhandlung von H. Burdach in Dresden sucht:
1 Müller, C. J., Spontini und Nellstab.
1 — Friedr. d. Gr. als Kenner und Dilettant auf dem Gebiete der Tonkunst.

[2736.] Philipp Karfunkel in Gleiwitz sucht billig:
1 Humboldt, W. v., Briefe an eine Freundin. 1—2. Brockhaus.
1 Erbkam., Zeitschr. f. Bauwesen 1851—1856, oder einzelne Jahrgänge. Ernst & Korn.

[2737.] Die v. Rohden'sche Buchh. in Sübeck sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:
1 Strauß, Sinai u. Golgatha. Geheftet.
1 Hill, Bildersammlung f. Taubstumme. 1. Lief.
Und billig:
1 Meyer's Volksbibl. f. Länder- u. Völkerk. Clpt.

[2738.] Friedrich Casini in Münster sucht: Zu 1 Hauff's sämtliche Werke, kleinste Ausgabe, 17. Bändchen apart. (Stuttg., Rieger.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2739.] Von den Separatabdrücken aus Nieritz' Jugendbibliothek fehlt uns
Hans Egede
der Grönlandsfahrer.
Eine Jugend-Erzählung
von Gustav Nieritz.

gänzlich auf Lager, weshalb wir uns etwaige noch unverkaufte, à Cond. erhaltene Exemplare gefälligst so bald wie möglich zurück erbitten.— Disponenden können wir selbstverständlich von diesem Bändchen nicht gestatten, und nehmen Remittenden davon nach der Ostermesse nicht mehr an.

Leipzig, 21. Febr. 1857.

Voigt & Günther.

[2740.] Die Nachbestellungen vieler Handlungen, sowie die sehr bedeutenden Herstellungskosten des

Sammler-Apparat

zur

Illustrierten Welt 1857

nöthigen mich zu der dringenden Bitte, denselben

umgehend zu remittieren,

wo die Exemplare unbenußt sich auf Lager befinden. Auch wiederhole ich bei dieser Gelegenheit das Gesuch um

sofortige Remission

des ersten Heftes

der Illustrierten Welt 1857, insoweit Sie dadurch nicht in Ihrer freundlichen Verwendung für dieses schöne Unternehmen gestört werden.

Nochmals um Erfüllung dieser Wünsche bittend, grüßt freundschaftlich

ergebenst

Stuttgart, im Februar 1857.

Eduard Hallberger.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2741.] **Offene Stelle.**

Für ein bedeutenderes Sortiments-Geschäft in Süddeutschland wird nächste Ostern ein fleißiger und gewandter Gehilfe gesucht.

Solche Herren, welche über ihre Brauchbarkeit gute Zeugnisse beibringen können, beslieben ihre Offerten, mit der Chiffre S. A. H. versehen, zur Weiterbeförderung an Herrn A. Wienbrack in Leipzig abzusenden.

[2742.] **Offene Stelle.**

Für eine Sortiments- und Antiq.-Buchhandlung in Berlin wird zu Ostern ein Gehilfe gesucht, der namentlich im Antiquariatsgeschäfte selbstständig arbeiten kann. Gefällige Offerten an Herrn E. Deckmann in Leipzig.

[2743.] **Offene Stelle.**

In der Unterzeichneten ist die zweite Gehilfenstelle vacant, die wir baldigst mit einem thätigen und ordnungsliebenden jungen Manne zu besetzen wünschen. Gef. Offerten bitten wir direkt an uns zu richten.

Schweighäuser'sche Sortimentsbuchhdg. in Basel.

[2744.] **Offene Stelle.**

In einer Musikalienhandlung Süd-Deutschlands wird ein gewandter Gehilfe gesucht, welcher etwas franz. oder engl. spricht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat.

Anträge unter Chiffre H. M. L. wird Herr **D. L. Weigel** in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[2745.] **Offene Lehrstelle.**

Die Horvath'sche Buchhandlung in Potsdam sucht einen mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

[2746.] **Offene Lehrstelle.**

Wir suchen unter günstigen Bedingungen einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Menschen als Lehrling.

Karl Schröder & Co.

[2747.] **Stelle-Gesuch.**

Für einen in allen Branchen des Geschäfts erfahrenen, verkehratheten Buchhändler mit besten Referenzen wird unter bescheidenen Ansprüchen jetzt oder später eine Stelle gesucht. Gefällige Anerbieten wird unter Chiffre X. 10 Herr **E. Seil** in Leipzig befördern.

[2748.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der seit 12 Jahren ununterbrochen in einigen der geachteten Handlungen gearbeitet hat, mit allen Branchen des Geschäftes vollkommen vertraut, der französischen und englischen Sprache mächtig ist und die empfehlendsten Zeugnisse besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein dauerndes Engagement in Leipzig. Geneigte Offerten gelangen unter Chiffre F. W. durch Vermittelung der Red. d. Bl. an den Reflectenten.

[2749.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der sich seit 9 Jahren dem Buchhandel widmete, und dem über seine bisherige Wirksamkeit empfehlende Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht in einem Leipziger Geschäft placirt zu sein. Derselbe ist der französischen Sprache mächtig.

Ich selbst kann ihn als brauchbaren Gehilfen empfehlen und bin gern bereit, auf gesetzliche Anfragen nähere Auskunft zu ertheilen.

Leipzig, den 23. Febr. 1857.

R. F. Köhler.

[2750.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Gehilfe, von seinen bisherigen Herren Principalen bestens empfohlen, sucht durch Herrn **Eduard Haynel** in Leipzig, der betre. Offerten geneigtest entgegen zu nehmen die Güte haben wird, eine anderweitige Stellung. Der Antritt könnte sofort erfolgen.

[2751.] **Besetzte Stelle.**

Den Herren Bewerbern um die bei mir vacante Gehilfen-Stelle zur gef. Notiz, daß die Stelle bereits besetzt ist.

Schwerin. **Didier Otto.**

(Firma: Stiller'sche Hofbuchhandlung.)